



Über den Aufstieg in die Verbandsliga freuen sich die KHTC-Juniorinnen (stehend, v. l.) Lara Wilke, Carolin Vettermann, Marilena Funck und Sabrina Kruchen sowie (kniend, v. l.) Alessa Longree und Juliane Schneider.

Foto: RuhrText

Tennis-Juniorinnen bejubelten den Aufstieg

KHTC-Talente spielen 2004 in der Verbandsliga

Der Mülheimer Tennis-Nachwuchs sorgt weiter für Schlagzeilen: Das Juniorinnen-Team des Kahlenberger HTC schaffte den Aufstieg von der Bezirks- in die Verbandsliga.

Die KHTC-Juniorinnen spielen erfolgreich in der Oberliga, die Mannschaft des MTV Kahlenberg freute sich in dieser Saison über den Aufstieg in die Verbandsliga. Im kommenden Jahr werden nun auch endlich einmal Tennis-Juniorinnen auf Verbandsebene um Meisterschaftspunkte kämpfen.

Fest eingeplant war der Aufstieg der Kahlenberger Talente nicht. „Wir hatten schon ein

bisschen gehofft, in der Bezirksliga oben mitzuspielen. Es schien aber vor der Saison so, dass ein bis zwei Mannschaften für uns nicht zu schlagen seien. Wir haben uns aber sehr gut verkauft und hatten in den entscheidenden Spielen auch das Glück des Tüchtigen“, lautet das Fazit von KHTC-Trainer Jürgen Lutter, der die meisten Spielerinnen aus dem Kader selbst betreut. Lediglich Marilena Funck und Sabrina Kruchen trainieren bei der Tennisakademie PMTR.

Neben Marilena und Sabrina zählten Alessa Longree, Juliane Schneider, Lara Wilke und Carolin Vettermann zum erfolgreichen Kahlenberger

Aufgebot, das in den Duellen gegen den HTC Hamminkeln, TC Grunewald Duisburg, TC Blau-Weiß Bocholt (jeweils 4:2) und den Club Raffelberg Duisburg (6:0) siegte. Im letzten Saisonspiel gegen den DSC Preußen Duisburg gab es ein 3:3-Remis. Die beste Bilanz hatte am Ende Sabrina Kruchen – 5:0 im Einzel und 4:0 im Doppel.

Die Planung für die Saison 2004 hat schon begonnen. Für Marilena Funck, die zum Lintorfer TC wechselt, kommt Ioana Comsa von Preußen Duisburg zum KHTC. Im Bezirksspieltag hatte sich Ioana gegen Marilena in drei Sätzen durchgesetzt.

mal